

Artikel 2 Absatz 1 - Übermittlungsstellen

Für die Übermittlung von Schriftstücken und Ladungen im Ausland ist als Übermittlungsstelle das mit der Rechtssache befasste Gericht zuständig.

Für die Übermittlung außergerichtlicher Schriftstücke im Ausland ist als Übermittlungsstelle das Bezirksgericht am Aufenthalts- oder ständigen Wohnort oder Gesellschaftssitz der natürlichen oder juristischen Person zuständig, die um Zustellung ersucht; für notariell beglaubigte Schriftstücke ist es ebenfalls das Bezirksgericht zuständig, in dessen Bezirk der Notar tätig ist.

Artikel 2 Absatz 2 - Empfangsstellen

Die Empfangsstelle bei Zustellung in der Republik Bulgarien ist das Bezirksgericht, in dessen Bezirk die Zustellung erfolgt.

Klicken Sie auf den nachstehenden Link, um sich alle Gerichte (bzw. Behörden) anzeigen zu lassen, auf die sich dieser Artikel bezieht.

Land: Bulgarien

Instrument: Zustellung von Schriftstücken

Art der Zuständigkeit: Empfangsstellen

Auf der Grundlage Ihrer Angaben ist für dieses Rechtsinstrument mehr als ein Gericht / eine Behörde zuständig. Hier die Liste:

Raionen sad Ardino

Raionen sad Asenovgrad

Raionen sad Aytos

Raionen sad Balchik

Raionen sad Belogradchik

Raionen sad Berkovitsa

Raionen sad Blagoevgrad

Raionen sad Botevgrad

Raionen sad Breznik

Raionen sad Burgas

Raionen sad Byala

Raionen sad Byala Slatina

Raionen sad Chepelare

Raionen sad Cherven Bryag

Raionen sad Chirpan

Raionen sad Devin

Raionen sad Devnia

Raionen sad Dimitrovgrad

Raionen sad Dobrich

Raionen sad Dryanovo

Raionen sad Dulovo

Raionen sad Dupnitsa

Raionen sad Elena

Raionen sad Elhovo

Raionen sad Elin Pelin

Raionen sad Etropole

Raionen sad Gabrovo

Raionen sad Galabovo

Raionen sad General Toshevo

Raionen sad Gorna Oryahovitsa

Raionen sad Gotse Delchev

Raionen sad Harmanli

Raionen sad Haskovo

Raionen sad Ihtiman

Raionen sad Ispereh

Raionen sad Ivailovgrad

Raionen sad Kardzhali

Raionen sad Karlovo

Raionen sad Karnobat

Raionen sad Kavarna

Raionen sad Kazanlak

Raionen sad Knezha

Raionen sad Kostinbrod

Raionen sad Kotel

Raionen sad Kozlodui

Raionen sad Krumovgrad
Raionen sad Kubrat
Raionen sad Kula
Raionen sad Kustendil
Raionen sad Levski
Raionen sad Lom
Raionen sad Lovech
Raionen sad Lukovit
Raionen sad Madan
Raionen sad Malko Tarnovo
Raionen sad Mezdra
Raionen sad Momchilgrad
Raionen sad Montana
Raionen sad Nesebar
Raionen sad Nikopol
Raionen sad Nova Zagora
Raionen sad Novi Pazar
Raionen sad Omurtag
Raionen sad Oryahovo
Raionen sad Panagyurishte
Raionen sad Parvomar
Raionen sad Pavlikeni
Raionen sad Pazardzhik
Raionen sad Pernik
Raionen sad Peshtera
Raionen sad Petrich
Raionen sad Pirdop
Raionen sad Pleven
Raionen sad Plovdiv
Raionen sad Pomorie
Raionen sad Popovo
Raionen sad Provadia
Raionen sad Radnevo
Raionen sad Radomir
Raionen sad Razgrad
Raionen sad Razlog
Raionen sad Ruse
Raionen sad Samokov
Raionen sad Sandanski
Raionen sad Sevlievo
Raionen sad Shumen
Raionen sad Silistra
Raionen sad Sliven
Raionen sad Slivnitsa
Raionen sad Smolyan
Raionen sad Sredets
Raionen sad Stara Zagora
Raionen sad Svilengrad
Raionen sad Svishtov
Raionen sad Svoge
Raionen sad Targovishte
Raionen sad Tervel
Raionen sad Teteven
Raionen sad Topolovgrad
Raionen sad Tran
Raionen sad Troyan
Raionen sad Tryavna
Raionen sad Tsarevo
Raionen sad Tutrakan
Raionen sad Varna
Raionen sad Veliki Preslav
Raionen sad Veliko Tarnovo
Raionen sad Velingrad
Raionen sad Vidin
Raionen sad Vratsa
Raionen sad Yambol
Raionen sad Zlatograd
Sofiiski raionen sad

Artikel 2 Absatz 4 Buchstabe c - Möglichkeiten für den Empfang von Schriftstücken

Zustellungsanträge können zusammen mit den zu übermittelnden Schriftstücken per Post an das Bezirksgericht gesandt werden.

Artikel 2 Absatz 4 Buchstabe d - Sprachen, in denen das Formblatt in Anhang I ausgefüllt werden darf

Die Bezirksgerichte nehmen Standardformblätter an, die in bulgarischer, englischer oder französischer Sprache ausgefüllt sind.

Artikel 3 - Zentralstelle

Zentralstelle ist das Justizministerium

International Legal Cooperation and European Affairs Directorate

(Direktion „Internationale justizielle Zusammenarbeit und Europafragen“)

Tel.: +359 2 9237 413

+359 2 9237 544

+359 2 9237 576

Fax: +3592 9809223

E-Mail: civil@justice.government.bg

Ulitsa Slavyanska 1

1040, Sofia

Artikel 4 - Übermittlung von Schriftstücken

Das Standardformular für den Antrag auf Übermittlung der Schriftstücke kann in bulgarischer, englischer oder französischer Sprache ausgefüllt werden.

Artikel 8 Absatz 3 und Artikel 9 Absatz 2 - Zustellung eines Schriftstücks innerhalb einer bestimmten Frist nach nationalem Recht

Im bulgarischen Recht ist keine bestimmte Frist für die Zustellung der Schriftstücke vorgesehen.

Artikel 10 - Bescheinigung über die Zustellung und Abschrift des zugestellten Schriftstücks

Die Republik Bulgarien nimmt Bescheinigungen über die Zustellung und Abschrift des zugestellten Schriftstücks in bulgarischer, englischer und französischer Sprache entgegen.

Artikel 11 - Kosten der Zustellung

Das bulgarische Recht sieht keine Gebühr für die Zustellung der Schriftstücke auf normalem Wege vor. Bei besonderen Zustellungsverfahren wird die Gebühr erhoben, die dem Tarif für Gebühren und Kosten nach dem Gesetz für private Gerichtsvollzieher entspricht.

Artikel 13 - Zustellung von Schriftstücken durch die diplomatischen oder konsularischen Vertretungen

Gemäß Artikel 13 Absatz 2 teilt die Republik Bulgarien mit, dass sie die Zustellung gemäß Artikel 13 Absatz 1 in ihrem Hoheitsgebiet nur zulässt, wenn der Empfänger Staatsangehöriger des Mitgliedstaats ist, in dem das Schriftstück erstellt wurde (Artikel 608 der Zivilprozessordnung).

Artikel 15 - Unmittelbare Zustellung

In der Republik Bulgarien ist die Zustellung nach Artikel 15 nicht zulässig (Artikel 613 der Zivilprozessordnung).

Artikel 19 - Nichteinlassung des Beklagten

Die Republik Bulgarien erklärt, dass sie von der Möglichkeit des Artikels 19 Absatz 2 keinen Gebrauch macht.

Der Antrag gemäß Artikel 19 Absatz 4 kann binnen eines Jahres nach Erlass der Entscheidung gestellt werden.

Artikel 20 - Von den Mitgliedstaaten geschlossene Übereinkünfte oder Vereinbarungen, die die Bedingungen nach Artikel 20 Absatz 2 erfüllen

Die Republik Bulgarien hat keine Übereinkünfte geschlossen oder beibehalten, die mit dieser Verordnung im Einklang stehen und auf eine weiteren Beschleunigung oder Vereinfachung der Übermittlung von Schriftstücken abzielen.

Letzte Aktualisierung: 11/05/2020

Die verschiedenen Sprachfassungen dieser Seite werden von den betreffenden Mitgliedstaaten verwaltet. Die Übersetzung wurde vom Übersetzungsdienst der Europäischen Kommission angefertigt. Es kann sein, dass Änderungen der zuständigen Behörden im Original in den Übersetzungen noch nicht berücksichtigt wurden. Die Kommission übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Informationen, die dieses Dokument enthält oder auf die es verweist. Angaben zum Urheberrechtsschutz für EU-Websites sind dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen.

Angesichts des Austritts des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union werden die länderspezifischen Inhalte auf dieser Website derzeit von den Mitgliedstaaten aktualisiert. Falls Inhalte diesem Austritt noch nicht Rechnung tragen, ist dies unbeabsichtigt und wird berichtigt.